

Sommer/Herbst 2026



PFARRVERBAND
OICHTENTAL

Dorfbeuern | Lamprechtshausen | Nußdorf

Pfarrblatt

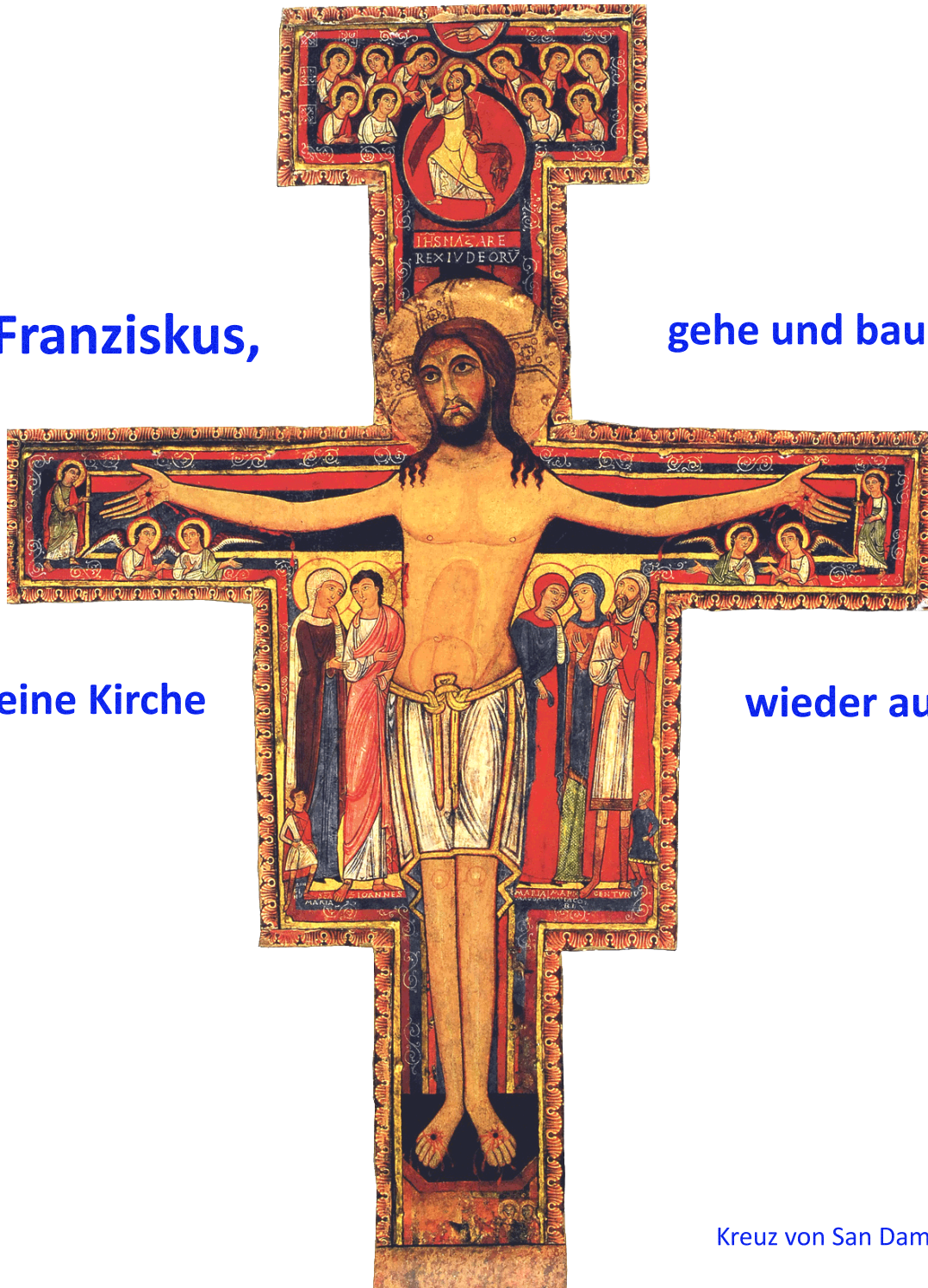
der Pfarre Nußdorf am Haunsberg
mit Wallfahrtskirche St. Pankraz

Franziskus,

gehe und baue

meine Kirche

wieder auf



Kreuz von San Damiano



„Richte meine Kirche wieder auf“

spricht Christus zum heiligen Franziskus von Assisi. Diese bekannte Szene aus dem Leben des heiligen Franziskus ist bis heute herausfordernd und aktuell geblieben. Eines Tages hörte er die Stimme Jesu, als er vor

einem Kreuz betete: „Franziskus, geh hin und stelle mein Haus wieder her!“ Daraufhin begann Franziskus verfallene Kapellen zu renovieren, da er die Aufforderung zunächst wörtlich verstand. Diese Begebenheit erinnert uns daran, dass Kirche nicht nur ein Gebäude oder eine Institution ist, sondern eine lebendige Gemeinschaft von Menschen, die ihren Glauben tragen und gestalten.

Zur Zeit des heiligen Franziskus war die Kirche von vielen Spannungen, inneren Krisen und Missständen geprägt. Wie schon vor ihm und auch nach seiner Zeit spielten Macht, Pracht und Geld in der Kirche eine Rolle. Das Mittelalter war außerdem von den Kreuzzügen geprägt, vielerorts vereinten die Fürstbischöfe weltliche und geistliche Macht in einer Person. Dennoch wäre es falsch, diese Epoche nur negativ zu betrachten. Die Kirche war stets bemüht, sich zu erneuern und zu reformieren.

Gerade in dieser Zeit entstanden bedeutende Reformbewegungen und neue geistliche Gemeinschaften. Die Bettelorden wurden gegründet: Franz von Assisi rief den Franziskanerorden ins Leben, der heilige Dominikus den Dominikanerorden. Auch die Augustiner-Eremiten und die Karmeliten gewannen an Bedeutung. Diese Gemeinschaften wollten durch ein einfaches, glaubwürdiges und dem Evangelium gemäße Leben die Kirche erneuern.

Franziskus reagierte auf die Herausforderungen seiner Zeit nicht mit Rückzug, Resignation oder bloßer Kritik. Er entschied sich für einen anderen Weg: Er lebte das Evangelium radikal, einfach und glaubwürdig. Zunächst erneuerte er die Kirchen-

gebäude seiner Umgebung ganz konkret und mit seinen eigenen Händen. Später erkannte er die tiefere Bedeutung des Auftrags Christi: Durch sein Leben, seine Botschaft und die Gründung seines Ordens half er mit, die Kirche auch geistlich zu erneuern. So wurde er selbst zu einem lebendigen Zeichen der Erneuerung – nicht durch Macht oder Einfluss, sondern durch ein authentisches Leben aus dem Glauben.

Auch heute stehen wir als Christinnen und Christen vor Herausforderungen. Es gibt vieles, das in unserer Kirche gelingt, das Menschen stärkt, Hoffnung gibt und Gutes bewirkt. Gleichzeitig erleben wir, dass vor allem negative Ereignisse in den Medien stark im Vordergrund stehen. Das kann entmutigen und Fragen auslösen. Doch die entscheidende Frage bleibt: Wie reagieren wir darauf? Ziehen wir uns zurück oder lassen wir uns entmutigen?

Kirche wird dort aufgebaut, wo Menschen Verantwortung übernehmen, wo sie ihren Glauben leben, Versöhnung geschieht, und Hoffnung weitergegeben wird und wo wir einander im Geist des Evangeliums begegnen. Jeder von uns trägt als treues Mitglied der Kirche Verantwortung für diese Sendung. Dazu gehört auch die materielle Unterstützung unserer kirchlichen Gemeinschaft. Die Kirchensteuer hilft der katholischen Kirche, Kirchengebäude, Pfarrheime und viele weitere kirchliche Einrichtungen zu erhalten und ihre vielfältigen Aufgaben zu erfüllen.

Vielleicht ist genau das unsere Aufgabe heute: nicht nur zu beobachten oder zu bewerten, sondern mitzuwirken – mit einem Glauben, der sichtbar und glaubwürdig ist, mitten im Alltag. So können auch wir dazu beitragen, dass die Kirche immer wieder erneuert und aufgebaut wird, ganz im Sinne des heiligen Franziskus.

„Ich habe das Meine getan, was euer ist, möge euch Christus lehren!“ – Franz von Assisi, Sterbeworte

Euer Pfarrer Anthony Sabbavarapu

Aus dem Inhalt

Worte von Pfarrer Anthony	2	Ehejubiläum 4.10.2026	5	Immer hat's was	9
40. Geburtstag Anthony	3	Freud und Leid	6/7	MIVA - Christophorusaktion	9
Die Pfarre bedankt sich	3	Erstkommunion	6	Jungschar und Minis	10
Möchtest du helfen,..	3	Firmanmeldung u. Kontakt	6	Sommerspaß im Bayernpark	10
Pfarrverband Oichtental	4	Firmung	7	Kinderseite	11
Kalender Pfarre Nußdorf	5	Kinderkreuzweg	8	Drache Georg	11
		Einweihung Ortsplatz	8	Pilgerreise Norditalien	12

Runder Geburtstag von Pfarrer Anthony

Am 10. Juni 2026 wurde Pfarrer Anthony Sabbavarapu 40 Jahre.

Viele sind extra zum Sonntagsgottesdienst am 14. Juni 2026 gekommen um Pfarrer Anthony zu seinem runden Geburtstag zu gratulieren, ihm eine Freude zu bereiten oder ihm einfach ihre Wertschätzung zu zeigen.



Der Pfarrgemeinderat, die Ministranten und Jungscharkinder überbrachten gute Wünsche und allerlei Geschenke und bedankten sich auch für die angenehme Zusammenarbeit und sein Engagement.

Unter der Leitung von Chorleiter Sepp Schmidinger sangen ihm zum Schluss alle den Kanon „Viel Glück und viel Segen“.



Ein Ensemble des Schöllöcher Chor überraschte ihn mit einem feinen Jodler.



Bericht:
Franz Junger
PGR-Obmann

Fotos:
Katrín Zauner

Möchtest du helfen, mitarbeiten, deine Talente einsetzen, oder es einfach mal probieren?

Wir in der Pfarre Nußdorf sind eine lebendige Gemeinschaft. Ihr habt viele Möglichkeiten, wo ihr euch einbringen, dabei sein oder mitwirken könnt. Es gibt viele Möglichkeiten z. B. bei den Ministranten, der Jungschar, im sozialen Bereich oder beim Pfarrblattteam. Gerne auch beim Bündeln der Pfarrblätter, beim

Blumenschmuck oder der Reinigung der Kirchenwäsche, als Mesner*in uvm.

Wir sind um jede Hand froh und freuen uns auf dich. Informiere dich bei Pfarrer Anthony, den Pfarrgemeinderäten oder bei Pfarrsekretärin Christine Junger - Tel. 06276 20810 Mail: christine.junger@eds.at

Die Pfarre bedankt sich ...



bei allen Caritas Haussammlerinnen und für die Spenden von € 3.487 für Hilfe in der Pfarre und in der Region

bei Bäckerei Zauner für die Fastenbrezen an unsere Ratschenkinder

bei Religionslehrerin Andrea Schinagl für ihre großartige Arbeit und ihr ehrenamtliches Engagement

bei Pfarrer Anthony und seinem Firmteam für die vielfältige Firmvorbereitung und schöne Firmung

bei Elisabeth Rausch für die Übernahme der Grabpflege des Priestergrabs von Tilman Sibertz

bei der Bruderschaft St. Pankraz für die Spende von € 576 für die Sanierung des erzbischöflichen Wappens beim Eingangsportal der Filialkirche St. Pankraz

bei allen Blumenschmückerinnen, die unsere Kirchen immer wieder so wunderbar verschönern

bei unseren Mesner*innen, die sich das ganze Jahr um die Messvorbereitungen, Taufen und vieles mehr kümmern.



Fotos: Anthony Sabbavarapu



**PFARRVERBAND
OICHTENTAL**

Dorfbeuern | Lamprechtshausen | Nußdorf

Pfingstmontag 25. Mai 2026 Pfingstroas

Erstmals nahmen die Pfarren Nußdorf und Lamprechtshausen gemeinsam teil. Vom Treffpunkt, Parkplatz des Schloss Weitwörth, ging es über mehrere Stationen zur Kirche St. Pankraz. Dort wurde ein feierlicher Gottesdienst mit Pfarrer Anthony gefeiert, musikalisch umrahmt vom Kirchenchor Lamprechtshausen. Danach konnte man sich im Wirtshaus Schlössl stärken. Barbara Sigl

Terminvorschau

Nacht der 1000 Lichter im Pfarrverband Oichtental

Die Nacht der 1000 Lichter, ein stimmungsvoller Abend, an dem der Kirchenraum in einem hellen Lichterglanz erstrahlt und meditative Stationen einladen, zur Ruhe zu kommen, zu staunen und aufzutanken, fand in den vergangenen Jahren in der Pfarrkirche Nussdorf statt. Durch die Entstehung des Pfarrverbandes kam die Idee auf, jedes Jahr in einer anderen Pfarrkirche des Pfarrverbandes Oichtental eine Nacht der 1000 Lichter zu veranstalten. Daher wird dieses Jahr diese lichtreiche Veranstaltung in der Pfarrkirche Lamprechtshausen stattfinden, zu der alle – egal ob Kinder, Jugendliche, Familien oder Senioren – des Pfarrverbandes Oichtental herzlich eingeladen sind.

Wann: 31.10.2026 | 18:00 – 21:00

(offenes Kommen und Gehen)

Wo: Pfarrkirche Lamprechtshausen

Auf euer/Ihr Kommen freut sich

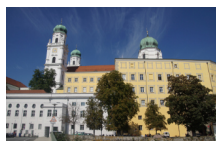
Bernadette Gaunersdorfer

(Veranstaltungsleiterin Nacht der 1000 Lichter)



Dekanats Senioren Wallfahrt nach Passau Dienstag 6. Oktober 2026

Vom Pfarrverband Oichtental wird ein gemeinsamer Bus organisiert.



Programm

11.00 Uhr Heilige Messe
in der Jesuitenkirche

12.00 Uhr Mittagessen im
alten Bräuhaus in Passau

15.00 Uhr Schiffsfahrt mit
Kaffee und Kuchen

Danach Heimfahrt.



Abfahrtszeiten sind:

8.00 Uhr Nussdorf a. H.
Sportplatz Parkplatz

8.15 Uhr Dorfbeuern
Stift Michaelbeuern

8.30 Uhr Lamprechtshausen
Gemeindeparkplatz

**Fahrtkosten für Bus
und Schiff von EUR 40,-
pro Teilnehmer werden
im Bus kassiert.
Essen, Getränke,
Kaffee und Kuchen
sind selbst zu bezahlen.**

Anmeldungen bitte bis 24.9.2026:

Dorfbeuern bei Abt Johannes:

per Email: abt.johannes@abtei-michaelbeuern.at und in der Sakristei

Lamprechtshausen bei Pfarrsekretärin Barbara Sigl

Tel. 06274/6333 (Di-Mi 8-11 Uhr) oder per Email:
pfarre.lamprechtshausen@eds.at

Nußdorf bei Pfarrsekretärin Christine Junger

Tel. 06276/20810 (Mo-Di 8-12) oder per Email: pfarre.nussdorf@eds.at

Kalender - Pfarre Nußdorf

SO	26.7.	8:00	Pfarrgottesdienst - anschließend Fahrzeugsegnung beim Ortsplatz
SA	15.8.	8:00	Festgottesdienst und Kräuterbüschlsegnung
SO	6.9.	9:30	Kirchweih in Nußdorf - Pfarrgottesdienst
SO	13.9.	8:45	Erntedankfest und Besuch des indischen Bischofs Treffpunkt: Feuerwehrhaus Nußdorf mit Bischofsempfang, Segnung der Erntekrone und feierlichem Einzug
		9:00	Dankgottesdienst mit Landjugendchor und Prozession
SA	3.10.	19:00	Erntedankfest mit Segnung der Erntekrone in der Filialkirche St. Pankraz
SO	4.10.	9:15	Ehejubiläumsfeier Treffpunkt - Gemeindeamt mit feierlichem Einzug der Trachtenmusikkapelle und den Jubelpaaren
		9:30	Festgottesdienst mit Kleeblattlg song
MO	5.10.	19:00	KBW Nußdorf - Vortrag und Gespräch „Durchs Reden kemman d`Leit zam“ mit Karl Ebster-Schwarzenbach im Gemeindeamt
SO	1.11.	9:30 13:30 14:00	Allerheiligen-Gottesdienst in der Allerheiligen-Rosenkranz, Pfarrkirche Andacht und Gräbersegnung Nußdorf
MO	2.11.	8:00	Allerseelengottesdienst mit Gräbersegnung in der Pfarrkirche
MO	2.11.	19:00	KBW Nußdorf - Vortrag und Gespräch „Das Evangelium beginnt mit mir“ mit Andreas Oshowsky im Pfarrhof Nußdorf
Regelmässige Gottesdienste			
Ab 1. September 2026 am 1. Sonntag Beginn: 9:30 Uhr weitere Sonntage: Begin: 8:00 Uhr			Pfarrgottesdienst in der Pfarrkirche
jeden Donnerstag - 19:00 Uhr			Hl. Messe in der Pfarrkirche (bei Beerdigung am Donnerstag, entfällt die Abendmesse)
1. Samstag im Monat - 19:00 Uhr			Vorabendmesse in der Filialkirche St. Pankraz
2. Donnerstag iMonat - 18:30 Uhr			Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche
3. Samstag im Monat um 19:00 Uhr			Wort-Gottes-Feier in der Pfarrkirche (entfällt in den Sommerferien)
Etwaige Änderungen werden in der Gottesdienstordnung verlautbart			

Einladung zur Ehejubiläums-Feier am 4. Oktober 2026 um 9:30 Uhr

Bei Ihrer Hochzeit haben Sie Ihre Partnerschaft unter den Segen Gottes gestellt. Vieles haben Sie in den gemeinsamen Jahren erlebt. Wir hoffen, dass Sie Gottes Führung, Schutz und Segen immer wieder erfahren durften. Ihr Ehejubiläum soll nicht nur ein Moment des Zurückblickens, sondern auch eine Zeit des Ausblickes in die gemeinsame Zukunft sein.



Deshalb laden wir alle **25er, 40er, 50er, 60er 65er oder 70er Paare, die in Nußdorf wohnhaft sind**, herzlich zu einem festlichen Gottesdienst ein, bei dem Sie Ihre Ehe wieder neu unter den Schutz Gottes stellen können. Anschließend lädt der Pfarrgemeinderat alle Jubelpaare zu einer gemeinsamen Feier mit Mittagessen und gemütlichem Beisammensein in den Pfarrsaal ein.

Da wir aufgrund des neu geregelten Datenschutzes nicht mehr alle Jubelpaare erreichen können, ersuchen wir alle Paare, die nicht in unserer Kirche geheiratet haben, sich im Pfarrbüro, Tel. 06276/20810 oder per Mail bei christine.junger@eds.at anzumelden.

Freud und Leid

Das Sakrament der Taufe empfangen:



am 11. April 2026
Josephina Viktoria Schmid
 von Sabine Schmid
 und Nino Fritz, Nußdorf

am 18. April 2026
Marlene Elisabeth Maier
 von Stephanie und
 Valentin Maier, Perwang

am 25. April 2026
Emilio Di Mauro
 von Nadine Di Mauro
 und Patrick Adlgasser,
 Nußdorf

am 3. Mai 2026
Frieda Steiner
 von Sandra und Hubert
 Steiner, Berndorf

am 7. Juni 2026
Thomas Schnöll
 von Nicole Schnöll und
 Thomas Loiperdinger,
 Nußdorf

am 20. Juni 2026
Paul Übertsroider
 von Veronika Zenz und
 Thomas Übertsroider,
 Nußdorf

3. Juli 2026
Lia-Sophie Huber
 von Claudia Huber und
 Andreas Giglmayr
 Nußdorf

Du rufst mich bei meinem Namen – du lädst mich an deinen Tisch



24 Kinder unserer Pfarre feierten am 25. April 2026 Erstkommunion. Bei prachtvollerem Wetter und begleitet von der Trachtenmusikkapelle Nußdorf, bei der wir uns noch einmal ganz herzlich bedanken möchten, zogen die Erstkommunikanten von der Schule zur Kirche, um dort das erste Mal die Heilige Kommunion zu empfangen.

Es war eine Freude zu sehen, mit welcher Begeisterung die Mädchen und Buben den Gottesdienst feierlich gestalteten. Jede und jeder trug ihren/seinen Teil dazu bei, dass diese Erstkommunion für alle Mitfeierenden zu einem schönen Fest wurde, an das man sich hoffentlich auch später noch gerne erinnert. Die anschließende Agape im Schulhof, für die wir uns ganz herzlich bei den Eltern der 4. Klassen bedanken, und die vom Jugendblasorchester Anthering-Nußdorf musikalisch wunderbar umrahmt wurde, bildete den netten Abschluss dieser gemeinsamen Feier.



Bericht: Andrea Schinagl Fotos: lisi k. fotografie

Im Jahr 2027 feiern wir die Erstkommunion am 24. April

Anmeldung zur Firmvorbereitung

Du bist im Schuljahr 2026/2027 in der 7. Schulstufe oder älter und möchtest gefirmt werden.

Dann melde dich bis spätestens 25. September 2026 online unter:
www.pfarre-nussdorf.at oder mit dem Formular, es liegt am
 Schriftenstand in der Pfarrkirche auf, an.

Firmtermin: 8. Mai 2027

Firmspender: Abtpräses Johannes Perkmann OSB

Kontakt:
 Pfarrkirche Nußdorf
 Pfarrhofstraße 1
 5151 Nußdorf

**Bürozeiten in den
 Sommerferien**
 Mo und Di 8:30 - 11:30 Uhr

Tel. 06276 208-10
Mail: pfarre.nussdorf@eds.at
Homepage:
www.pfarre-nussdorf.at



Firmung



Am 13. Juni durften 21 Jugendliche unserer Pfarre das Sakrament der Firmung empfangen. Nach einer intensiven und abwechslungsreichen Vorbereitungszeit war dieser Tag ein besonderer Höhepunkt auf ihrem Glaubensweg.

Die Firmvorbereitung umfasste zahlreiche gemeinsame Aktivitäten, die

den Firmlingen Gelegenheit gaben, Gemeinschaft zu erleben, ihren Glauben zu vertiefen und sich mit den Inhalten des Sakraments auseinanderzusetzen. Besonders in Erinnerung bleiben werden die stimmungsvolle Fackelwanderung nach St. Alban, die Firmling-Vater-Wanderung zur Kaiserbuche in Obertrum sowie der Firmling-Paten-Nachmittag im Pfarrheim. Darüber hinaus fanden weitere Vorbereitungstreffen und gemeinsame Aktivitäten statt, die die Jugendlichen optimal auf die Firmung vorbereitet haben.

Bei strahlendem Sonnenschein versammelten sich die Firmlinge, ihre Familien und die Pfarrgemeinde zur feierlichen Firmung. Firmspender GR Klaus Erber spendete den Jugendlichen das Sakrament der Firmung und sprach ihnen Mut zu, ihren Glauben im Alltag zu leben und auf die Kraft des Heiligen Geistes zu vertrauen.

Die festlich und würdig gestaltete Gottesdienstfeier wurde vom Landjugendchor musikalisch umrahmt und verlieh der Feier eine besonders schöne und feierliche Atmosphäre.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die zum Gelingen der Firmvorbereitung und der Firmungsfeier beigetragen haben. Besonders danken möchten wir Herrn Pfarrer Anthony für seine geistliche Begleitung und sein großes Engagement sowie seiner Sekretärin Christine Junger, die uns während der gesamten Vorbereitungszeit stets hilfsbereit und unterstützend zur Seite stand.

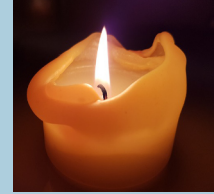
Wir wünschen unseren Neugefirmten, dass sie die Kraft des Heiligen Geistes in ihrem Leben spüren und ihren weiteren Lebensweg mit Zuversicht, Glauben und Freude gehen können.

Bericht: Julia Strasser

Fotos: lisi.k.fotografie

Freud und Leid

In lieber Erinnerung an unsere Verstorbenen



am 6. März 2026
Franz Salzlechner
im 89. Lebensjahr

am 16. April 2026
Herbert Junger
im 98. Lebensjahr

am 22. April.2026
Elisabeth Pötzelsberger
im 91. Lebensjahr

am 9. Mai 2026
Franz Binder
im 89. Lebensjahr

Ruhet sanft in
Gottes Hand



Kinder- und Jugendkreuzweg

Um den Kindern und Jugendlichen unserer Pfarrgemeinde einen altersgerechten Zugang zum Thema „Karfreitag“ zu ermöglichen fand auch heuer wieder ein Kinder- und Jugendkreuzweg in unserer Pfarrkirche statt.

Gemeinsam mit den fünf „Zeitzeugen“ Petrus, Veronika, Simon von Cyrene, Maria Magdalena und Johannes stellte unsere Wort-Gottes-Feier-Leiterin Gabi Leikauf die Leidensgeschichte Jesu' auf beeindruckende Weise dar.

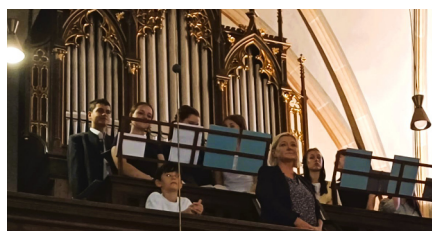


In der Kirche war die Ergriffenheit der Besucher während der Lesungen spürbar, die vielen anwesenden Kinder konnten dadurch einen ersten Eindruck von einem der wichtigsten Tage des Kirchenjahres erhalten.

Wir bedanken uns bei Laura, Lisa-Marie, Leonhard, Vincent und Bastian für die Lesungen und bei Gabi für die tolle Gestaltung des Kinderkreuzweges.

Bericht und Bild: Thomas Leikauf

Gottesdienst für unsere Jugendlichen



Auf Anregung von PGR-Obmann Franz Junger fanden am 5. Juli 2026 in den Pfarren des Pfarrverbandes Oichtental Gottesdienste für unsere Jugendlichen statt. Der Projektchor des BORG Oberndorf bereicherte die Heilige Messe musikalisch mit Kompositionen von Daniel Damoser. In den Fürbitten und der Predigt ging Pfarrer Anthony auf die Anliegen der Jugendlichen und Familien ein, betonte das gemeinsame Gebet, sowie den Halt und die Stärkung durch Gott im Alltag.

Bericht und Foto: Christine Junger

Einweihung des neuen Ortsplatzes



Am 5. Juli 2026 wurde der neu gestaltete Ortsplatz feierlich eingeweiht. In der besinnlichen Zeremonie, die musikalisch von der Trachtenmusikkapelle Nußdorf umrahmt wurde, wies Pfarrer Anthony auf die Bedeutung als Begegnungsort und Gottes Segen hin. Viel Freude und Fröhlichkeit

brachte auch der Kinderchor der Volksschule Nußdorf und ihren Lehrerinnen mit ihren Darbietungen. Eine von Bürgermeisterin Waltraud Brandstetter organisierte und gut gelungene Veranstaltung, die das Zusammengehörigkeitsgefühl stärkt und das Dorfleben nachhaltig bereichert. Der Erlös der Veranstaltung kommt einem sozialen Zweck zugute,

Bericht und Fotos: Christine Junger



VERVIELFACHEN.at

Druckdienstleistungen

Johannes Huber • 0664/43 07 521 • Echingerstr. 8 - 5111 Bürmoos



Immer hat's was

Am 15. Oktober 2025 besichtigten Pfarrkirchenratsobmann Rudolf Rausch und Landesgeologe Mag. Ludwig Fegerl in Schlößl die Bereiche des Parkplatzes Schlößl, des Zugangs zum Kirchenareal bzw. des Wirtshauses Schlössl und der Burgruine.

Im Schreiben vom „Landesgeologischen Dienst“ des Landes Salzburg vom Jänner 2026 wurden einige Maßnahmen empfohlen bzw. vorgeschrieben. Nach Durcharbeitung der Befundung wurde die Beauftragung der Arbeiten in der Pfarrkirchenratssitzung vom 27. Feber 2026 einstimmig beschlossen.

Mehrere Arbeiten übernahm Rudolf Rausch unentgeltlich, wofür wir ihm „Danke“ sagen.



Die sehr schwierigen Felsputz- und Holzarbeiten wurden vom Baumkletterdienst Wiesinger fachmännisch durchgeführt. Diese sinnvolle Investition ist zwar finanziell wieder ein größerer Brocken, lohnt sich auf alle Fälle, um die Sicherheit und die Erhaltung der Liegenschaften zu gewährleisten.

Ende Juni erging die Fertigstellungsmeldung an das Land Salzburg und die Gemeinde Nußdorf.



Text: Pfarrkirchenrat Bilder: Baumkletterdienst Wiesinger



Baumfällung bei wenig Platz!

„Vorne die Stromleitung, hinten der Nachbar – der kleine Baum wurde zu groß und kann nicht mehr auf normale Weise gefällt werden.“

Hier hilft nur noch die **Abtragung per Klettertechnik!**



Rufen Sie für ein unverbindliches Angebot an:

0664 4580 161



MIVA Austria - Christophorus Aktion - Mobilät für die Bildung

MIVA steht für Missions-Verkehrs-Arbeitsgemeinschaft (www.miva.at)

Bei der MIVA-Christophorus-Aktion wird als Dank für unfallfreies Fahren und sicheres Heimkommen um ihre solidarische Unterstützung gebeten - **„Pro unfallfreiem gefahrenen Kilometer einen ZehntelCent“ oder umgerechnet einen Euro pro tausend Kilometer** damit ein MIVA-Fahrzeug angeschafft werden kann, um Benachteiligte in den ärmsten Ländern zu unterstützen. So kommen sie zur Schule und können lernen.



Die Pfarre Nußdorf unterstützt diese Aktion und lädt zum

Gottesdienst am Sonntag, 26. Juli 2026

um 8:00 Uhr und zur anschließenden

Fahrzeugsegnung auf dem Ortsplatz ein.

Kommt mit euren Bobby-Cars, Fahrrädern, Autos, Roller, Motorräder, Traktoren, Rollstühlen, Rollatoren, ... vorbei und holt euch den Segen für Euch und eure Fahrzeuge ab.

Bericht: Christine Junger Bild: MIVA Austria



Wir Ministrant*innen und Jungscharkinder sind SPITZE :-)) :-))

Wir Jungscharkinder sind eine fröhliche Schar, haben viel Spaß und treffen uns meist einmal im Monat. Dabei erleben wir Gemeinschaft, erfahren viel über Jesus und seine Freunde, sind lustig, singen, basteln, und lernen einiges dazu.

Wir Minis helfen Pfarrer Anthony bei der Hl. Messe, z.B. tragen wir Leuchter, läuten die kleinen Glocken, bringen Wein, Wasser und die Hostien zum Altar, halten das Mikrophon oder wichtige Bücher. Dabei sind wir Jesus ganz nah. Spannend ist es auch, dass wir vom Altarraum aus alles beobachten können.



Am Karfreitag bzw. Kar Samstag gehen wir Ministrant*innen und Jungscharkinder mit den Ratschen durch den Ort. Dabei sammeln wir Spenden für den Kinder-

und Jugendfonds der Pfarre, der bedürftige Kinder- und Familien unterstützt. Auch wir Ratschenkinder bekommen für den Einsatz in den Osterferien guten Lohn und Naschereien.



Der Höhepunkt des Jahres ist immer unser Abschluss-Ausflug in einen Freizeitpark. Heuer ging es

in den Bayernpark.

Willst du auch schöne und spannende Zeiten erleben, Freunde treffen und Gemeinschaft erleben, dann komm zu uns. Wir freuen uns auf dich!

Melde dich gleich bei Barbara Simon unter

Tel. 0664 388 44 04

und sei auch du dabei :)



Bericht und Fotos:
Ministrant*innen
und Jungschar

Sommerspaß im Bayernpark

Am 27. Juni machten sich 23 Kinder aus Arnsdorf und Lamprechtshausen, neun Kinder aus Nußdorf gemeinsam mit ihren Begleitpersonen und Pfarrer Anthony mit einem Reisebus auf den Weg zum diesjährigen Ausflug in den Bayernpark. Wir eröffneten den Tag mit einem kurzen Gottesdienst.



Danach gab es kein Halten mehr – die Attraktionen des Parks wie z. B. der 109 Meter hohe Freifallturm Voltrum und die Looping-Achterbahn Frei-

schütz wurden von den mutigen Kindern rege genutzt... Auch die Wildwasserbahn, der Wasserspielplatz und das Wildwasserrafting waren sehr begehrt, da sie uns an diesem heißen Sommertag

eine willkommene Abkühlung verschafften. Unter den großen Bäumen des Freizeitparks wurde auch das ein oder andere leckere Eis genossen und im Schatten gepicknickt, bevor es zur nächsten Attraktion weiterging...

Um 16 Uhr traten wir müde, aber glücklich die Heimreise an. Beim Heimfahren wurden im Bus fleißig Telefonnummern zwischen den Nussdorfer und Lamprechtshausener Kinder ausgetauscht. Es ist schön, dass neue Freundschaften geschlossen werden konnten und sich alle noch lange an diesen Tag erinnern werden.

Bericht Evelin Bruckmoser
Fotos: Pfr. Anthony



Einen Stoffball selber basteln: So geht's



Du hast vielleicht auf dem Schulhof oder im Park schon einmal Jugendliche dabei beobachtet, wie sie im Kreis stehen und einen kleinen weichen Ball mit dem Fuß durch die Luft schleudern. Es ist ein kleiner knautschiger Stoffball.

Ähnlich wie beim Fußball darf er mit allen Körperteilen außer Händen und Armen jongliert werden, wobei der

Ball nicht den Boden berühren soll. Dabei spielen ihn sich beliebig viele Spieler gegenseitig im Kreis oder über ein Netz zu, oder man macht damit alleine akrobatische Tricks.

So kannst du dir einen Stoffball selber basteln.

Was du brauchst:

Eine alte Socke, Schere, Nadel und Garn, etwas Reis für die Füllung

So wird's gemacht:

1. Zuerst schneidest du mit der Schere etwa zehn Zentimeter von der Sockenspitze ab.
 2. Dann nähst du im Abstand von etwa einem Zentimeter zum Rand rundherum einen Faden ein.
 3. Die beiden Fadenenden ziehst du so weit zusammen, dass das kleine Säckchen fast verschlossen ist.
 4. Danach füllst du den Reis in das Säckchen und steckst die Stoffzipfel in das Innere.
 5. Dann kannst du die Fäden zusammen ziehen und verknoten.
- Jetzt ist dein Stoffball fertig und du kannst mit ihm fleißig trainieren und Spaß haben.



Christian Badel,
www.kikifax.com,
 In: Pfarrbriefservice.de



Ministrantentag
3. Oktober 2026
in Michaelbeuern
von 9 bis ca. 13 Uhr

Alle Ministranten der Pfarren Nußdorf, Dorfbeuern und Lamprechtshausen sind eingeladen: Quiz - Aufgaben lösen - Bewegungsspiele - Jause zum Abschluss. Einladung folgt noch!



Mit einem Freund an der Seite ist kein Weg lang, mit einem Freund an der Seite, wird mir nicht bang.....

Jetzt hab` ich schon wieder einen Ohrwurm, aber das Lied ist einfach toll. Und der Text ist so schön, da muss ich dauernd an meinen Freund Fidelius denken, der ist wirklich der beste Freund, den man sich vorstellen kann. Ich bin wirklich sehr froh, dass ich ihn habe. Mit ihm habe ich viel Spaß, wir unternehmen vieles gemeinsam, er hört mir zu, wenn ich jemanden zum Reden brauche, ist immer für mich da und ihm kann ich alles anvertrauen, was mich traurig macht oder belastet. Schön ist das, wenn man so einen guten Freund hat.

Auch Jesus hatte Freunde, die für ihn da waren. Man nennt diese Freunde Apostel. Das waren 12 Männer, die Jesus begleiteten. Ich bin froh, dass Jesus nicht allein war, sondern auch spüren konnte, wie schön es ist, Freunde zu haben.

Und jetzt freue ich mich auf die Ferien. Fidelius und ich haben jetzt mehr Zeit, um gemeinsam die Welt zu erobern. Und du kannst mir glauben, das werden wir tun.

Ich wünsche auch dir schöne Ferien und dass du mit deinem Freund/deiner Freundin viel Schönes erlebst.

Dein Drache **G E O R G**



Norditalien

Padua - Mailand - Turin - Genua - Verona

Termin: 26. - 30. April 2027

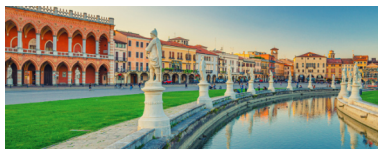
Geistliche Begleitung: Pfarrer BA Anthony Sabbavarapu

Frühbucherpreis
bis 31.10.2026

Diese abwechslungsreiche Reise führt Sie zu den schönsten Städten Norditaliens: von Padua mit der Basilika des Heiligen Antonius über die eindrucksvolle Metropole Mailand bis ins elegante Turin und zu den Wirkungsstätten Don Boscos. Entdecken Sie die verwinkelten Gassen Genuas und genießen Sie zum Abschluss das romantische Flair Veronas mit Arena und Julia-Balkon - eine gelungene Mischung aus Kultur, Geschichte und italienischem Lebensgefühl.

1.Tag: Anreise - Padua

Busfahrt nach Italien Padua, Check in im Hotel, Stadtführung in Padua mit Möglichkeit einer Messfeier, Nächtigung in Padua



2.Tag: Padua - Mailand

Fahrt nach Mailand - Stadtbefichtigung mit Mailänder Dom und Opernhaus - Nachmittag Fahrt nach Turin - Nächtigung in Turin



3.Tag: Turin - Don Bosco

Vormittag Stadtbefichtigung mit Dom, Aufbewahrungsstätte des Turiner Grabtuches. Nachmittag Besuch der wichtigsten Wirkungsstätten des Heiligen Don Bosco. Möglichkeit zur gemeinsamen Messfeier. Weiterfahrt nach Genua, Nächtigung im Großraum Genua

4.Tag: Genua - Verona

Vormittag Stadtbefichtigung vom historischen Zentrum Genuas. u.a. Kathedrale San Lorenzo mit der Reliquie des Heiligen Johannes des Täufers. Nachmittag Fahrt nach Verona, Nächtigung im Großraum Verona.



5.Tag: Verona - Heimreise

Vormittag Rundgang durch historisches Zentrum Veronas, Haus der Julia mit berühmtem Balkon und Dom von Verona, Arena von Verona. Am Nachmittag Heimreise. Rückkunft ca. 22 Uhr

Inkludierte Leistungen:

- Busfahrt im klimatisierten Komfortbus inkl. der notwendigen Einfahrtsgenehmigungen und Parkgebühren
- 4 Nächte in Mittelklassehotels
- Halbpension
- Besichtigungen lt. Programm

- Eintritt in den Mailänder Dom
- lokale halbtägige Stadtführungen in Padua, Mailand, Genua und Verona bzw. ganztägig in Turin
- Moser Reiseleitung ab/bis Österreich
- Audioguide Kopfhörer ab/bis Österreich
- Basistrinkgeld für Busfahrer, Moser Reiseleitung und Stadtführer

Moser Reisen empfiehlt den Abschluss einer HanseMerkur PREMIUM Storno- und Reiseversicherung: € 101,- inkl. 100% Stornoschutz, sowie zusätzliche Stornogründe wie zB Verschlechterung eines bestehenden Leidens, Tod/stationäre Behandlung einer nicht verwandten Person uvm.

Unser Versicherungspartner ist die HanseMerkur Reiseversicherung AG, Informationen dazu finden Sie unter www.hansemerkur.at und www.moser.at/versicherung. Die Moser Reisen GmbH tritt bei Versicherungsleistungen als Vermittler auf. Eine Detailübersicht der Leistungen finden Sie unter www.moser.at/versicherung. Datenschutzinformation der HanseMerkur Reiseversicherung AG finden Sie unter www.hansemerkur.at/datenschutz.

bei Buchung	bis 31.10.2026	ab 01.11.2026
Pauschalpreis	€ 1.090,-	€ 1.190,-
EZ-Aufpreis	€ 190,-	

Mindestteilnehmerzahl: 36 Personen

Aufpreis bei 31 - 35 Teilnehmern: € 60,- | Aufpreis bei 26 - 30 Teilnehmern: € 160,-

Eventuelle Ortstaxen sind von jedem Reisegast an der Hotelrezeption zu begleichen.

Wir weisen darauf hin, dass die Reise für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist! Programm- und Preisänderungen vorbehalten.

Für den Buchungseingang gilt der Posteingangsstempel bzw. das Datum des E-Mail-Eingangs.

Einzelzimmer stehen nur in begrenztem Ausmaß (10 % der Zimmeranzahl) zur Verfügung und werden nach Buchungseingang vergeben. Weitere Einzelzimmer nur gegen zusätzlichen Aufpreis möglich.

Es gelten die AGB (Abschnitt B – Moser Reisen GmbH als Reiseveranstalter - AGB Reiseveranstalter: www.moser.at/agb), die Reisebedingungen, die Datenschutzerklärung der Moser Reisen GmbH, die „Vorvertraglichen Informationspflichten“ sowie die Versicherungsbedingungen der HanseMerkur Reiseversicherung AG. Detaillierte Informationen dazu finden Sie unter www.moser.at, können bei uns angefordert werden bzw. liegen im Büro auf. „Vorvertragliche Informationspflichten“ sowie Reisebedingungen entnehmen Sie der zum Programm gehörenden Reiseanmeldung. Moser Reisen GmbH ist gemäß der Pauschalreiseverordnung durch eine Bankgarantie der VKB Linz abgesichert. Stand der Preise, Tarife und Wechselkurse: 12.06.2026. Programmstand: 12.06.2026

Wir weisen darauf hin, dass die Reise für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist! Programm- und Preisänderungen vorbehalten.

Wir machen darauf aufmerksam, dass die Frühstücksbuffets in Italien in der Regel einfach (kontinental) sind.

Anmeldung bis spätestens Sonntag, 31. Jänner 2027

außer die Reise ist bereits zu einem früheren Zeitpunkt ausgebucht; Stichtag: Eingang bei Moser Reisen

Gültiges Reisedokument erforderlich! Jede(r) Reiseteilnehmer/in ist persönlich verantwortlich, dass der Name bei Buchung ordnungsgemäß lt. Reisedokument angegeben wurde. Kinder benötigen ein eigenes Reisedokument (Miteintragungen im Reisedokument der Eltern sind nicht mehr gültig). Nicht österreichische Staatsbürger sowie Inhaber von Dienst- bzw. Diplomateneinreisen sind für die Besorgung der jeweils erforderlichen Einreiseformalitäten selbst verantwortlich!

Anmeldung erfolgt über die Pfarren - nähere Informationen auch auf der Homepage von Moser Reisen

Pfarre Nußdorf a. H.
Pfarrsekretärin Christine Junger
Tel. 06276/20810
Mo-Di 8-12 Uhr oder
per Mail:
pfarre.nussdorf@eds.at

MOSER REISEN 4010 Linz, Graben 18
Frau Sandra Riha
Tel. 0732 / 2240-23, riha@moser.at
www.moser.at

Pfarre Lamprechtshausen
Pfarrsekretärin Barbara Sigl
Tel. 06274/6333
Di-Mi 8-11 Uhr oder
per Mail:
pfarre.Lamprechtshausen@eds.at

Impressum: Inhaber, Herausgeber und Verleger: Pfarre Nußdorf, Pfarrhofstraße 1, 5151 Nußdorf a. H.

Redaktion, Layout und Gestaltung: Pfarrprovisor Anthony Sabbavarapu BA, Christine Junger

Druck: Johannes Huber, Echinger-straße 6, 5111 Bürmoos,

Vertretungsbefugnis: Pfarrprovisor Anthony Sabbavarapu BA, **Grundlegende Richtung:** Infos und Berichte der Pfarre Nußdorf